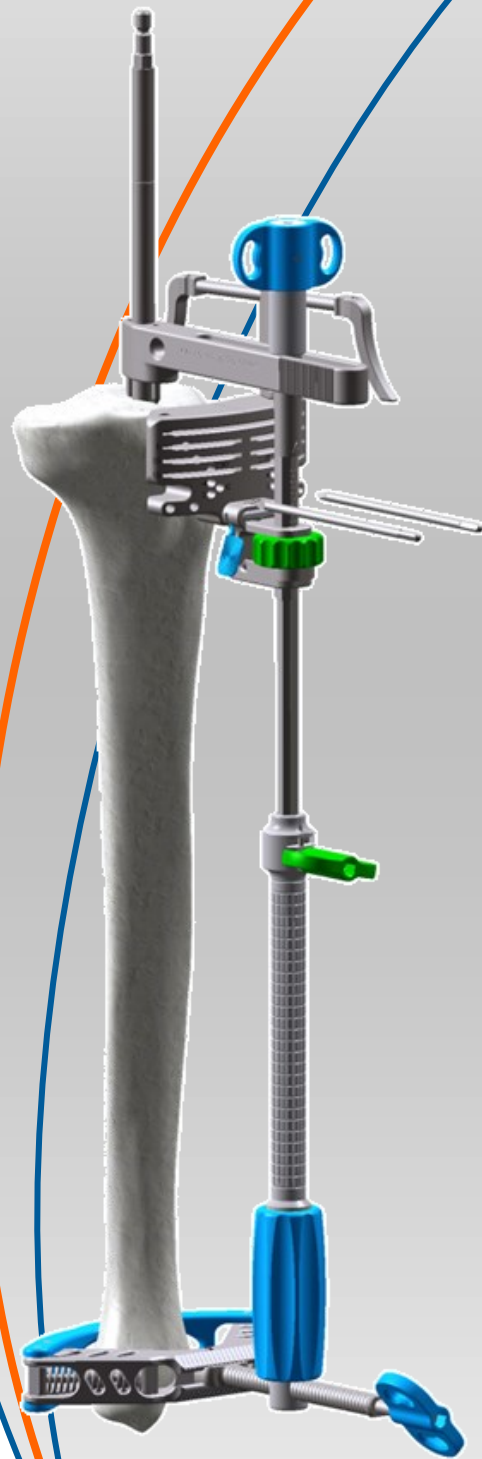


# ANATOMIC®

*Knie-Totalendoprothese  
Erstprothese  
Fixe Tibiabasisplatte  
Mit oder ohne Zement*

Tibia-Revision  
4T  
Konventionelle  
Instrumentierung





## INHALT

EINFÜHRUNG .....	4
TIBIAKOMponentEN .....	5
PLANUNG .....	6
INTRAMEDULLÄRES TIBIAZIELGERÄT .....	7
KOMBINIERTES INTRAMEDULLÄRES TIBIAZIELGERÄT .....	9
TIBIASCHNITT .....	11
TIBIAVORBEREITUNG .....	12
ERPROBUNG UND EINSETZEN DER IMPLANTATE .....	13
OPTION: ZENTRIERER FÜR REIBAHLE .....	14
INSTRUMENTIERUNG .....	15

## EINFÜHRUNG

- Diese Operationstechnik gilt für konventionelles Chirurgie-Zubehör für Knie-TEP bei Erst-Operation.
- Die in diesem Dokument beschriebenen Schritte ersetzen die Abschnitte über die Tibiavisur, den Tibiaschnitt, die Tibievorbereitung und das Einsetzen der Tibia-Probeimplantate bei den Operationstechniken ANATOMIC® TO.G.FR.013 und TO.G.FR.014.



## TIBIAKOMponenten

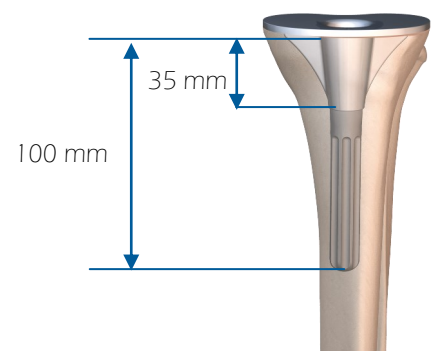
### TIBIA-BASISPLATTE:



Möglichkeit der Verwendung (z. B. bei unikompartimenteller Revision oder Knie-TEP nach Osteotomie):

- Lange kompatible Kiele:
  - Ø 10 bis 16 mm
  - Längen 75 bis 150 mm

- Tibia-Halbbeilagen ANATOMIC®:
  - Dicke 5 mm
  - Dicke 10 mm
  - Dicke 15 mm



Beispiel mit einem 100 mm langen Kiel

Längen	Durchmesser			
	10	12	14	16
75	10	12	14	
100	10	12	14	16
150	10	12	14	16

## PLANUNG

Mit Hilfe der röntgenologischen Abklärung und der Planungsfolien können wir Folgendes bestimmen:

- Tibianeigung,
- Höhe der notwendigen, eventuell identischen, Tibiaschnitte in medialer und lateraler Ebene,
- Größe der Tibia-Basisplatte,
- Notwendigkeit der Verwendung von Tibia-Halbbeilagen (5/10/15 mm),
- Notwendigkeit der Verwendung eines Extensionskiels (Durchmesser 10/12/14/16 mm, Länge 75/100/150 mm),
- Dicke des Polyethyleninserts.

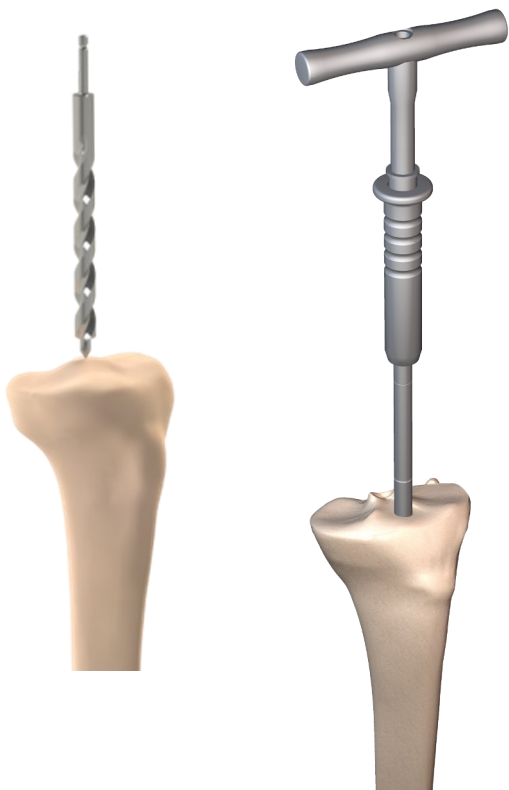
### HINWEIS

Planungsfolien werden im Maßstab 1 geliefert, auf Anfrage sind sie im kundenspezifischen Maßstab lieferbar.

### HINWEIS

Diese Operationstechnik soll die fachgerechte Anwendung des Chirurgie-Zubehör sicherstellen. Für den Zugang und die Operationstechnik ist ausschließlich der Chirurg verantwortlich.

## INTRAMEDULLÄRES ZIELGERÄT



### Intramedulläres Zielgerät:

- Bohren Sie den Markkanal mit dem Markraumborher auf.
- Bohren Sie den Markkanal schrittweise mit auf dem Universal-T-Griffschlüssel montierten Reibahlen auf.
- Die Skala an den Reibahlen ermöglicht es, die passende Kiellänge abzuschätzen.
- Wechseln Sie den Durchmesser der Reibahle (Ø10/12/14/16 mm), bis ein guter Kontakt zur Kortikalis erreicht ist.
- Lassen Sie die zuletzt verwendete Reibahle an ihrem Platz.

### Montage des intramedullären Zielgeräts:

- Positionieren Sie den Tibia-Auslegerarm 4T auf dem Zielgerät mit Auslegerarm 4T (das eingravierte "A" muss nach anterior zeigen). Schrauben Sie den Rändelknopf AP proximal 4T auf den Stab EM 4T.
- Montieren Sie den Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T mit dem Zielgerät mit Auslegerarm 4T (das eingravierte "UP" zeigt die Oberseite von Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T an).
- Montieren Sie die Tibia-Schnittführung - Revision 4T auf den Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T.



### HINWEIS

Das Chirurgie-Zubehör umfasst zwei Zielgeräte.  
Für den Tibia-Auslegerarm ist **das längste** Zielgerät zu verwenden.

### HINWEIS

Führen Sie den Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T von unten ein und halten Sie den grünen Rändelknopf gedrückt, um ihn auf der Skala zu positionieren.

## INTRAMEDULLÄRES ZIELGERÄT



### Einstellung des Tibiaschnitts:

- Setzen Sie die Baugruppe auf die Reibahle oder den Knochenmarksstift in der Tibia.
- Klipsen Sie den Tibia-Stylus 4T auf die Tibia-Schnittführung - Revision 4T (Überprüfen Sie, ob der Stab fest sitzt).
- Einstellung der Schnitthöhe durch Ertasten mit dem Tibia-Stylus 4T, entweder:
  - auf der gesunden Seite:  
Tibia-Stylus 4T in Position 10 (Schnitt von 10 mm unter der Spitze des Tibia-Styluss 4T),
  - auf der Verschleißseite:  
Tibia-Stylus 4T in Position 2 mm (Schnitt von 2 mm unter der Spitze des Tibia-Styluss 4T).
- Beurteilen Sie die Notwendigkeit, medial und/oder lateral eine Tibia-Halbbeilage zu verwenden, indem Sie die Schnittlehre in die mit 5/10/15 mm markierten Halbschlitze setzen.

### HINWEIS

Für eine andere Schnitthöhe besteht folgende Einstellmöglichkeit:

- schnell, durch Drücken des grünen Rändelknopfes am Halter der Tibiaschnitt-Führung 4T (ausrasten).
- in Millimetern durch Drehen des grünen Rändelknopfes (das Zielgerät verfügt über eine Skala mit 2-mm-Abständen).

### HINWEIS

Zur Palpation der Gelenkpfanne nach medial kann der Tibia-Stylus 4T lateral an die Tibia-Schnittführung - Revision 4T geklipst werden (oder umgekehrt), indem der Tibia-Stylus 4T über den Tibia-Auslegerarm 4T geführt wird.



## KOMBINIERTES INTRAMEDULLÄRES TIBIAZIELGERÄT



### Lokalisierung des diaphysären Kanals:

- Siehe Seite 7.

### Montage der intramedullären Visureinrichtung:

- Schrauben Sie den distalen AP-Rändelknopf auf die EM-Schaft 4T.
- Setzen Sie den Schaft für Malleolusklemme 4T in den Stab EM 4T ein. Verriegeln Sie mit dem Rändelknopf AP distal 4T.
- Montieren Sie die Malleolusklemme 4T auf den Schaft für Malleolusklemme 4T. Sichern Sie sie mit dem ML-Rändelknopf für Malleolusklemme 4T.



- Positionieren Sie den Tibia-Auslegerarm 4T auf dem Zielgerät mit Auslegerarm 4T (das eingravierte "A" muss nach anterior zeigen). Schrauben Sie den Rändelknopf AP proximal 4T fest.
- Montieren Sie den Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T mit dem Zielgerät mit Auslegerarm 4T (das eingravierte "UP" zeigt die Oberseite von Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T an).
- Montieren Sie die Tibia-Schnittführung - Revision 4T auf den Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T.
- Montieren Sie die gesamte Baugruppe am Stab EM 4T. Verriegeln Sie mit dem Rändelknopf für Stab EM 4T.

### HINWEIS

Das Chirurgie-Zubehör umfasst zwei Visureinrichtungen.  
Für den Tibia-Auslegerarm ist **die längste** Visureinrichtung zu verwenden.

### HINWEIS

Führen Sie den Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T von unten ein und halten Sie den grünen Rändelknopf gedrückt, um ihn auf der Skala zu positionieren.

## KOMBINIERTES INTRAMEDULLÄRES TIBIAZIELGERÄT



### Einstellung des Tibiaschnitts:

- Legen Sie die Malleolusklemme 4T um den Knöchel (da die Klemme von selbst offen bleibt, lässt sie sich leicht anbringen) und setzen Sie den Tibia-Auslegerarm 4T auf die Tibiahöcker.
- Stellen Sie das Zielgerät in Rotation und dann in der Sagittalebene ein, indem Sie den Schaft parallel zur vorderen Tibiaachse ausrichten. Impaktieren Sie die Ansätze
- Einstellung der Schnitthöhe durch Ertasten mit dem Tibia-Stylus 4T, entweder:
  - auf der gesunden Seite:  
Tibia-Stylus 4T in Position 10 (Schnitt von 10 mm unter der Spitze des Tibia-Stylus 4T),
  - auf der Verschleißseite:  
Tibia-Stylus 4T in Position 2 mm (Schnitt von 2 mm unter der Spitze des Tibia-Stylus 4T).
- Beurteilen Sie die Notwendigkeit, medial und/oder lateral eine Tibia-Halbbeilage zu verwenden, indem Sie die Schnittlehre in die mit 5/10/15 mm markierten Halbschlitze setzen.

### HINWEIS

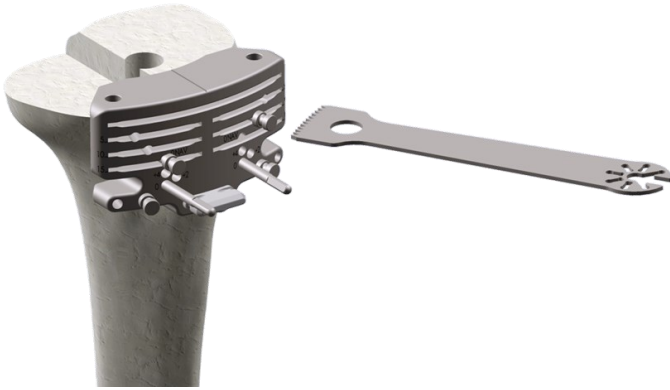
Für eine andere Schnitthöhe besteht folgende Einstellmöglichkeit:

- schnell, durch Drücken des grünen Rändelknopfes am Halter der Tibiaschnitt-Führung 4T (ausrasten).
- in Millimetern durch Drehen des grünen Rändelknopfes (der Visurschaft verfügt über eine Skala mit 2-mm-Abständen).

### HINWEIS

Zur Palpation der Gelenkpfanne nach medial kann der Tibia-Stylus 4T lateral an die Tibia-Schnittführung - Revision geklipst werden (oder umgekehrt), indem der Tibia-Stylus 4T über den Tibia-Auslegerarm 4T geführt wird.

## TIBIASCHNITT



### HINWEIS

Bei computergestützter Technik oder mit den Stiftpositionierern i.M.A.G.E.® positionieren Sie die Tibia-Schnittführung - Revision 4T auf den 2 Stiften, Länge 80 mm: diese Stifte müssen sich in den ONAV-Löchern befinden.

### HINWEIS

Nägeln, Länge 70 mm, sollten so nah wie möglich am Schlitz des Hauptschnittes platziert werden.

Für den Schnitt einer Halbbeilage müssen die direkt darunter liegenden Löcher verwendet werden.

- Setzen Sie mit dem Motor 2 Stifte, Länge 80 mm, in die 0-Markierungen der Tibia-Schnittführung - Revision 4T.
- Schrauben Sie den Rändelknopf AP proximal 4T ab.
- Das "T"-Ende der Extraktionsmasse in die Kerbe am Tibia-Auslegerarm 4T stecken und diesen entfernen.
- Entfernen Sie den Tibia-Stylus 4T.
- Entfernen Sie die intramedulläre oder extramedulläre Baugruppe, indem Sie auf die 2 blauen Knöpfe des Rändelknopfes/Halter der Tibiaschnitt-Führung 4T drücken.
- Bringen Sie die Tibia-Schnittführung - Revision 4T in Kontakt mit der anterioren Tibiakortikalis.
- Stabilisieren Sie die Tibia-Schnittführung - Revision 4T mit 3 konvergierenden Nägeln, Länge 70 mm, (das Vorbohren für die Nägel, Länge 70 mm, kann mit dem Bohrer, Ø 3,2, Länge 145 mm, erfolgen).
- Führen Sie den/die medialen und lateralen Tibia-Schnitt(e) durch.
- Entfernen Sie die Nägel, Länge 70 mm, mit dem Nagelextraktor.
- Entfernen Sie die Tibia-Schnittführung - Revision 4T, indem Sie sie über die Stifte, Länge 80 mm, schieben, ohne diese dabei zu entfernen.
- Prüfen Sie die Schnitte, beurteilen Sie die Abstände und Bandspannung in Flexion/Extension.
- Bei Bedarf ist dann ein Nachschneiden möglich, indem die Tibia-Schnittführung - Revision 4T an den mit +2 mm und +4 mm markierten Löchern neu positioniert wird.

### HINWEIS

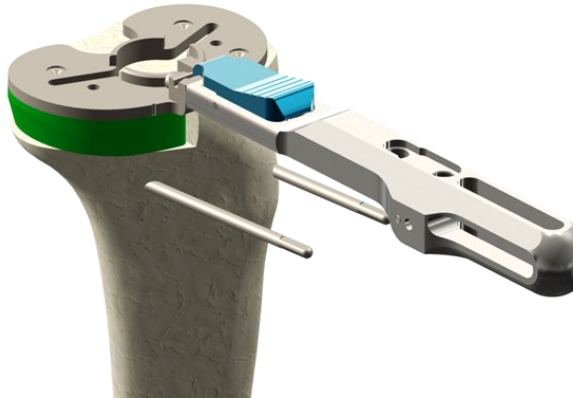
Der Tibiaschnitt und bei Bedarf die Schnitte der Tibia-Halbbeilagen werden mit einem mittelbreiten AMPLITUDE-Sägeblatt durchgeführt (Schlitze bei 5/10/15 mm).

## TIBIAVORBEREITUNG

### Positionierung der Probe-Basisplatte:

#### HINWEIS

Entfernen Sie die beiden Stifte, Länge 80 mm, die in der Tibia verblieben sind.



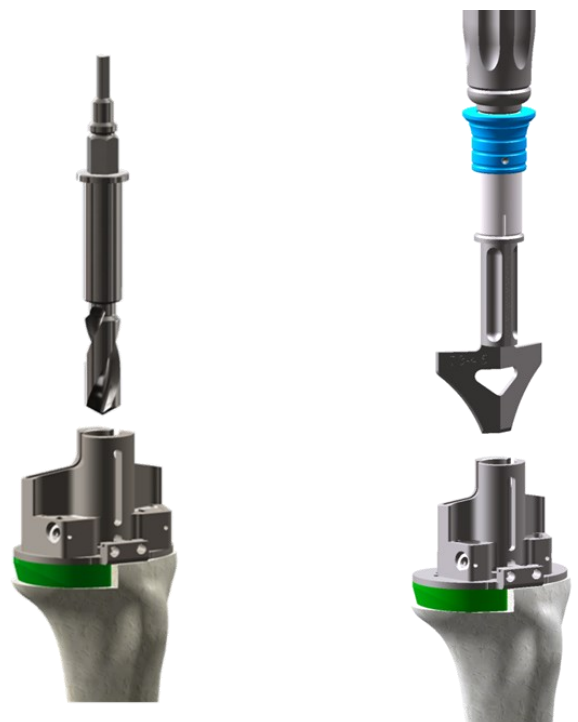
#### HINWEIS

Es kann eine Zentriervorrichtung für Tibia-Reibahle verwendet werden: siehe Seite 14.

- Stecken Sie die zuletzt verwendete Reibahle wieder in die Tibia.
- Wählen Sie die posterior stabilisierte Probe-Basisplatte ANATOMIC so, dass die bestmögliche Knochenabdeckung erzielt wird (ggf. mit einer Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC® derselben Größe wie die Probe-Basisplatte), wobei darauf zu achten ist, dass die Reibahle in der Mitte der Vorbohrung für den Kiel zentriert wird (versetzter Anschluss ist nicht möglich).
- Befestigen Sie die Probe-Basisplatte ANATOMIC mit zwei Nägeln, Länge 30, 50 oder 70 mm, (je nach dem, ob die Stärke einer Tibia-Halbbeilage zu berücksichtigen ist oder nicht).
- Entfernen Sie die Reibahle.

### Vorbereitung des Tibiaabdrucks:

- Setzen Sie die Führung für Tibiagrätfräser auf die posterior stabilisierte Probe-Basisplatte ANATOMIC und achten Sie dabei auf Größenkompatibilität.
- Führen Sie den Bohrer zur Vorbereitung des Tibiakiels mit Hilfe des Motors bis zum Anschlag in die Führung für Tibiagrätfräser.
- Bereiten Sie die Rippen vor, indem Sie den Grätfräser (auf dem Universalhalter montiert) in geeigneter Größe bis zum Anschlag über die posterior stabilisierte Probe-Basisplatte ANATOMIC führen.



## ERPROBUNG UND EINSETZEN DER IMPLANTATE



### Prüfung:

- Schrauben Sie den langen Probekiel mit Hilfe des Kiel-Schraubenschlüssels an den Deltaflügel - Tibia-Probeimplantat (in der Größe, die der Probe-Basisplatte entspricht).
- Impaktieren Sie die Baugruppe durch die posterior stabilisierte Probe-Basisplatte ANATOMIC in die Tibia. Impaktieren Sie bis zum Anschlag.
- Schrauben Sie die Feststellschraube - Deltaflügel mit dem H5-Schlüssel ein, um Simulationen in der endgültigen Implantatkonfiguration durchzuführen.

### Einsetzen der endgültigen Implantate:

- Schrauben Sie den Kiel der Tibia mit Hilfe des Kiel-Schraubenschlüssels auf die Tibia-Basisplatte.
- Spülen Sie die Implantationsstelle gründlich.
- Bereiten Sie den Zement vor und tragen Sie ihn auf den Tibiaschnitt oder unter die Tibia-Basisplatte auf.
- Bei Verwendung einer Tibia-Halbbeilage tragen Sie eine dünne Schicht Zement zwischen Halbbeilage und Tibia-Basisplatte auf.
- Impaktieren Sie die Baugruppe in die Tibia und passen Sie die Position der Tibia-Halbbeilage in Bezug auf die Tibia-Basisplatte und deren Schnittfläche perfekt an.
- Entfernen Sie überschüssigen Zement mit einer Kürette.



## OPTION: ZENTRIERER FÜR REIBAHLE



### Nach Vorbereitung des Tibiaabdrucks:

- Montieren Sie die Zentriervorrichtung für Tibia-Reibahle auf der Reibahle (nehmen Sie die letzte Reibahle, die Sie zur Vorbereitung des Kanals verwendet haben).
- Senken Sie die Baugruppe in die Führung für Tibiagrätfräser ab, bis die Zentriervorrichtung für Tibia-Reibahle in der Führung für Tibiagrätfräser positioniert ist.
- Ausbohren.
- Entfernen Sie die Führung für Tibiagrätfräser, die Zentriervorrichtung für Reibahle und die posterior stabilisierte Probe-Basisplatte ANATOMIC.
- Lesen Sie an der Reibahle die passende Kiellänge ab.

# INSTRUMENTIERUNG

---

Für eine Tibiarevision ANATOMIC® 4T werden folgende Trays benötigt:

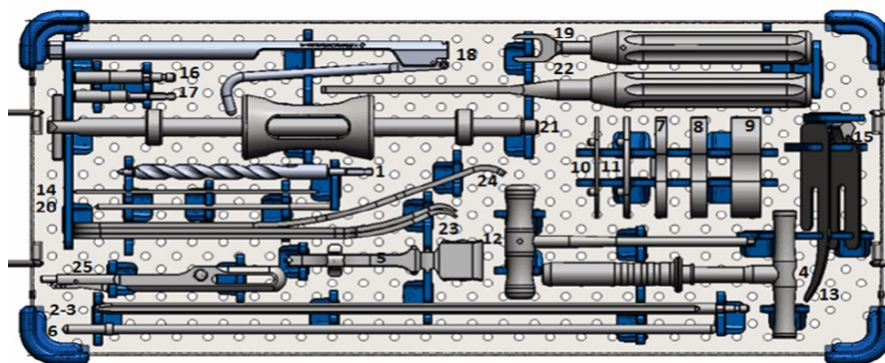
- Chirurgie-Zubehör für Knie-TEP [ANATOMIC: Allgemeines Set](#)
- Chirurgie-Zubehör für Knie-TEP [ANATOMIC: Tibiaschnitt-Set 4T](#)
- Chirurgie-Zubehör für Knie-TEP [ANATOMIC: Tibiaproben-Set](#)
- Chirurgie-Zubehör für Knie-TEP [ANATOMIC: Tibia-Revisionsset](#)



# INSTRUMENTIERUNG

## ANATOMIC: ALLGEMEINES SET

2-0299980



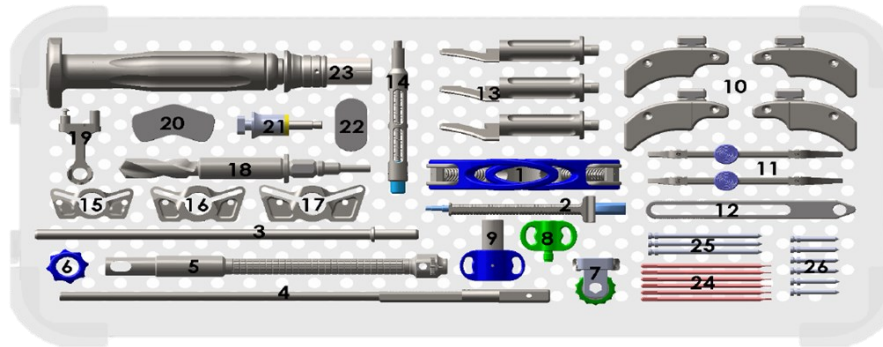
Kennz.	Bezeichnung	Referenz	Stückzahl
1	Markraumbohrer	2-0200100	1
2	Knochenmarksstift Länge 250 mm	2-0200200	1
3	Knochenmarksstift Länge 400 mm	2-0200300	1
4	Universal-T-Griffschlüssel	2-0200400	1
5	Universalgriff, für Navigationsinstrumentarium	2-0216400	1
6	Stab zur extramedullären Ausrichtung	2-0200600	2
7	Spacer Höhe 7 mm	2-0200707	1
8	Spacer Höhe 10 mm	2-0200710	1
9	Spacer Höhe 18 mm	2-0200718	1
10	Beilage 2 mm für Spacer	2-0207002	1
11	Beilage 4 mm für Spacer	2-0207004	1
12	H5-Schlüssel	2-0200800	1
13	Schnittlehre	2-0204500	1
14	Schaumstoffpin Ø 2 mm	2-0103000	2
15	Justierlehre	2-0206300	1
16	Schnellspannadapter für selbstbohrenden Stift	2-0201100	1
17	Spannadapter AO für selbstbohrenden Stift	2-0201200	1
18	Nagelextraktor	2-0201500	1
19	Schraubenschlüssel für Kiel	2-0205500	1
20	Bohrer Ø 3,2 Länge 145 mm	2-0102400	1
21	Extraktionsmasse	2-0206900	1
22	flache Feile	2-0206800	1
23	Hohmann-Griffspreizer 240 mm 18 mm	2-0207100	2
24	Hohmann-Griffspreizer 265 mm 24 mm	2-0207200	1
25	Basisplatten-Haltegriff	2-0223500	1



# INSTRUMENTIERUNG

## ANATOMIC: TIBIASCHNITT-SET 4T

2-0299978

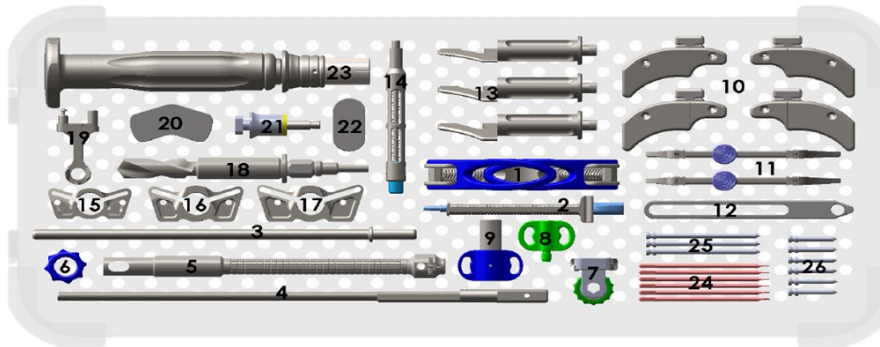


Kennz.	Bezeichnung	Referenz	Stückzahl
1	Malleolusklemme 4T	2-0237500	1
2	Schaft für Malleolusklemme 4T	2-0237300	1
2	ML-Rändelknopf für Malleolusklemme 4T	2-0237400	1
3	Zielgerät ohne Auslegerarm 4T	2-0239000	1
4	Zielgerät mit Auslegerarm 4T	2-0236900	1
5	Stab EM 4T	2-0237100	1
6	Rändelknopf AP distal 4T	2-0237200	1
7	Rändelknopf/Halter Tibiaschnitt-Führung 4T	2-0236700	1
8	Rändelknopf für EM-Schaft 4T	2-0237000	1
9	Rändelknopf für Stab EM 4T	2-0236800	1
10	Tibiaschnitt-Führung links 4T – 0°	2-0236400	1
10	Tibiaschnitt-Führung rechts 4T – 0°	2-0236401	1
10	Tibiaschnitt-Führung links 4T – 3°	2-0237600	1
10	Tibiaschnitt-Führung rechts 4T – 3°	2-0237700	1
11	Tibia-Stylus 4T – 2/10	2-0236502	1
12	Tibia-Auslegerarm 4T	2-0236600	1
13	Gratfräser Größe 0-1-2	2-0230901	1
13	Gratfräser Größe 3-4-5	2-0230902	1
13	Gratfräser Größe 6-7-8	2-0230903	1

# INSTRUMENTIERUNG

## ANATOMIC: TIBIASCHNITT-SET 4T

2-0299978



Kennz.	Bezeichnung	Referenz	Stückzahl
14	Abnehmbarer Griff	2-0226500	2
15	Führung für Tibiagrattfräser, Größe 0-1-2	2-0230801	1
16	Führung für Tibiagrattfräser, Größe 3-4-5	2-0230802	1
17	Führung für Tibiagrattfräser, Größe 6-7-8	2-0230803	1
18	Bohrer zur Vorbereitung des Tibiakiels	2-0231600	1
19	Satellitenhalter	2-0223600	1
20	Basisplatten-Impaktor	2-0233400	1
21	Basisplatten-Extraktor	2-0231800	1
22	Tibia-Impaktor	2-0231900	1
23	Universalhalter	2-0232100	1
24	Stift, Länge 80 mm	2-0201400	6
25	Nagel, Länge 70 mm	2-0201302	3
26	Nagel, Länge 30 mm	2-0201301	6

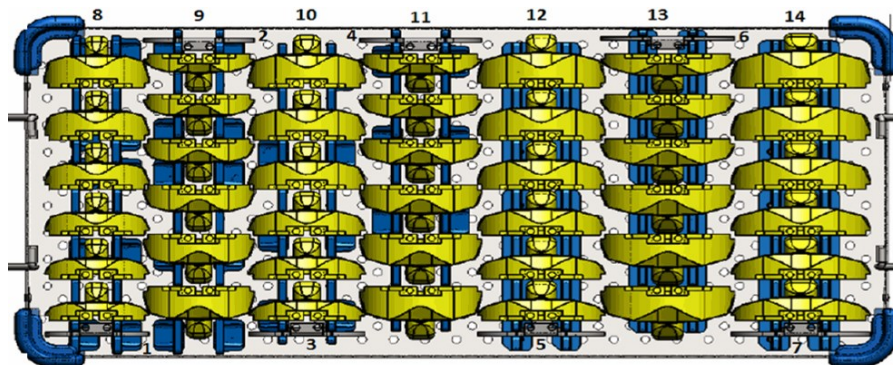
### Optionale Teile:

	Aufsatz für Stifte – Zimmer Hall	2-0246300	1
	Aufsatz für Stifte – AO	2-0246200	1
	Tibia-Stylus 4T – 0/10	2-0236500	1
	Tibia-Stylus 4T – 2/8	2-0236501	1
	Tibiaschnitt-Führung links 4T – 6°	2-0237800	1
	Tibiaschnitt-Führung rechts 4T – 6°	2-0237900	1

# INSTRUMENTIERUNG

## ANATOMIC: TIBIA-PROBESET

2-0299980

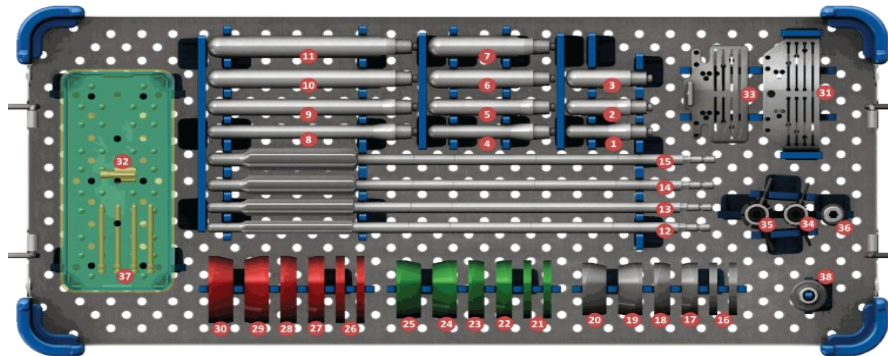


Kennz.	Bezeichnung	Referenz	Stückzahl
1	Probe-Basisplatte ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 1	2-0231001	1
2	Probe-Basisplatte ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 2	2-0231002	1
3	Probe-Basisplatte ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 3	2-0231003	1
4	Probe-Basisplatte ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 4	2-0231004	1
5	Probe-Basisplatte ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 5	2-0231005	1
6	Probe-Basisplatte ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 6	2-0231006	1
7	Probe-Basisplatte ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 7	2-0231007	1
8	Festes Probeinsert ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 1, Höhe 10, 12, 14, 16, 18 und 20 mm	2-0230610 bis 2-0230615	1
9	Festes Probeinsert ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 2, Höhe 10, 12, 14, 16, 18 und 20 mm	2-0230620 bis 2-0230625	1
10	Festes Probeinsert ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 3, Höhe 10, 12, 14, 16, 18 und 20 mm	2-0230630 bis 2-0230635	1
11	Festes Probeinsert ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 4, Höhe 10, 12, 14, 16, 18 und 20 mm	2-0230640 bis 2-0230645	1
12	Festes Probeinsert ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 5, Höhe 10, 12, 14, 16, 18 und 20 mm	2-0230650 bis 2-0230655	1
13	Festes Probeinsert ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 6, Höhe 10, 12, 14, 16, 18 und 20 mm	2-0230660 bis 2-0230665	1
14	Festes Probeinsert ANATOMIC, posterior stabilisiert, Größe 7, Höhe 10, 12, 14, 16, 18 und 20 mm	2-0230670 bis 2-0230675	1

# INSTRUMENTIERUNG

## ANATOMIC: TIBIA-REVISIONSSET

2-0299990

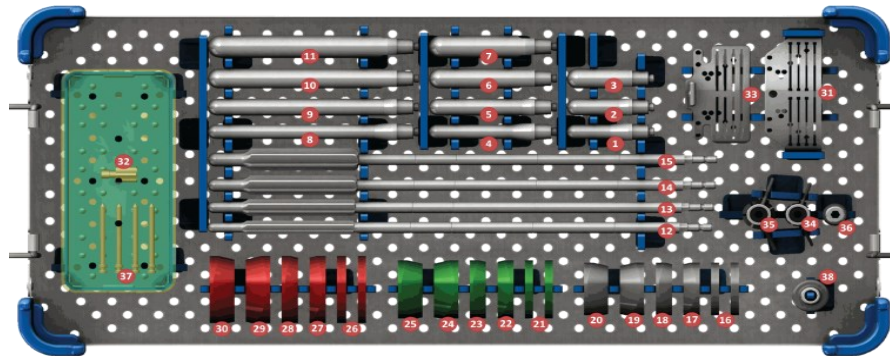


Kennz.	Bezeichnung	Referenz	Stückzahl
1	Langer Probekiel Ø 10 Länge 75 mm	2-0209021	1
2	Langer Probekiel Ø 12 Länge 75 mm	2-0209022	1
3	Langer Probekiel Ø 14 Länge 75 mm	2-0209023	1
4	Langer Probekiel Ø 10 Länge 100 mm	2-0209013	1
5	Langer Probekiel Ø 12 Länge 100 mm	2-0209001	1
6	Langer Probekiel Ø 14 Länge 100 mm	2-0209004	1
7	Langer Probekiel Ø 16 Länge 100 mm	2-0209007	1
8	Langer Probekiel Ø 10 Länge 150 mm	2-0209014	1
9	Langer Probekiel Ø 12 Länge 150 mm	2-0209002	1
10	Langer Probekiel Ø 14 Länge 150 mm	2-0209005	1
11	Langer Probekiel Ø 16 Länge 150 mm	2-0209008	1
12	Reibahle Ø10	2-0210510	1
13	Reibahle Ø12	2-0210512	1
14	Reibahle Ø14	2-0210514	1
15	Reibahle Ø16	2-0210516	1
16	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 0/1/2, Stärke 5 mm	2-0255810	2
17	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 0/1/2, Stärke 10 mm IND/EXG	2-0255820	1
18	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 0/1/2, Stärke 15 mm EXD/ING	2-0255840	1
19	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 0/1/2, Stärke 10 mm EXD/ING	2-0255833	1
20	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 0/1/2, Stärke 15 mm EXD/ING	2-0255850	1

# INSTRUMENTIERUNG

## ANATOMIC: TIBIA-REVISIONSSET

2-0299990



Kennz.	Bezeichnung	Referenz	Stückzahl
21	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 3/4/5, Stärke 5 mm	2-0255813	2
22	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 3/4/5, Stärke 10 mm IND/EXG	2-0255823	1
23	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 3/4/5, Stärke 15 mm IND/EXG	2-0255843	1
24	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 3/4/5, Stärke 10 mm EXD/ING	2-0255833	1
25	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 0/1/2, Stärke 15 mm EXD/ING	2-0255853	1
26	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 6/7/8, Stärke 5 mm	2-0255816	2
27	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 6/7/8, Stärke 10 mm IND/EXG	2-0255826	1
28	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 6/7/8, Stärke 15 mm IND/EXG	2-0255846	1
29	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 6/7/8, Stärke 10 mm EXD/ING	2-0255836	1
30	Tibia-Probe-Halbbeilage ANATOMIC®, Größe 6/7/8, Stärke 15 mm EXD/ING	2-0255856	1
31	Tibiaschnitt-Führung für Revision	2-0210600	1
32	Rändelknopf für Schnittführung	2-0203800	1
33	Tibia-Schnittführung - Revision 4T	2-0253300	1
34	Deltaflügel - Tibia-Probeimplantat T. 0/1/2	2-0253401	1
35	Deltaflügel - Tibia-Probeimplantat T. 3/4/5/6/7/8	2-0253402	1
36	Feststellschraube - Deltaflügel	2-0253400	1
37	Nagel Länge 50 mm	2-0201303	4
38	Zentrierer für Tibia-Reibahle	2-0255900	1





**Kundendienst Frankreich:**

Porte du Grand Lyon  
F-01700 Neyron  
Tel.: +33 (0)4 37 85 19 19  
Fax: +33 (0)4 37 85 19 18

**Kundendienst Export:**

11, cours Jacques Offenbach.  
ZA Mozart 2,  
F-26000 Valence  
Tel.: +33 (0)4 75 41 87 41  
Fax: +33 (0)4 75 41 87 42

